



Wie macht Hilfeplanung Sinn? Was muss man dafür können und bedenken? Mathias Schwabe hat für dieses Buch seine Erfahrungen aus rund 500 Hilfeplangesprächen und 50 Fortbildungen mit Mitarbeiter*innen aus Jugendämtern und von Freien Trägern zusammengefasst. Gemeinsam mit Praktiker*innen hat er Konzepte und Methoden zum Fallverstehen, zur Zielentwicklung, zur Moderation und Aushandlung sowie zur Protokollierung von Hilfeplangesprächen auf den Weg gebracht. Für die fünfte Auflage wurden neue Schwerpunkte auf Qualitätsentwicklung und das Etablieren von passenden Settings für schwierige Situationen gesetzt.

Mathias Schwabe
Methoden der Hilfeplanung
 Zielentwicklung, Moderation und Aushandlung
 Mit Online-Materialien
 5. Auflage 2019, 390 Seiten
 broschiert, € 24,95
 ISBN 978-3-7799-6006-5
 Auch als erhältlich

www.juventa.de

BELTZ JUVENTA

Aus dem Inhalt:

Hilfekonzept, Hilfeform, individueller Hilfeplan: Definition von Hilfekonzept, Hilfeform, individueller Hilfeplan; Zusammenhang und Spannung von Hilfekonzept, Hilfeform und individuellem Hilfeplan; Entwicklung von Hilfekonzept, Hilfeform, Hilfeplanziele; Strukturierungsgrade von Hilfekonzept, Hilfeform und individuellem Hilfeplan; Vier Fallbeispiele für unterschiedliche Strukturierungsgrade von Hilfekonzepten

Zielfindung, Zielformulierung und Zielentwicklungssysteme: Ziele der AdressatInnen oder Ziele der Professionellen? Das Konzept der drei Zielebenen ›Herz, Kopf und Hand‹; Transformation von Er/Sie-Zielen und Dekonstruktion von Fremdziele; Zielentwicklung mit den S.M.A.R.T.-Kriterien; Dokumentation der Zielformulierungen im Hilfeplanformular; Kooperation der Fachkräfte bei der Zielentwicklung; Wer ist für was zuständig und verantwortlich? Zielorientierung bei der Hilfeplanung

Moderation im Hilfeplangespräch: Charakteristika der kommunikativen Situation ›Hilfeplangespräch‹; ›Innere Situation‹ der TeilnehmerInnen; Typische Spannungen; Strukturelle Dimensionen des Hilfeplangesprächs

Die kommunikative Gestaltung von konflikthaften Aushandlungsprozessen: Was heißt Aushandeln? Überlegungen/Tipps zum methodischen Vorgehen bei zugespitztem Dissens im HPG; Subjektive Voraussetzung für Aushandlungsprozesse

Hilfeplanung und Qualitätsentwicklung: Konkretionsebenen und inhaltliche Dimensionen von Qualität; Warum so viele Versuche, Qualitätsstandards zu definieren, scheitern ... und wie man das verhindern kann; Vorschläge für Qualitätskriterien und ihre Überprüfung; Hinweise zur Prozessgestaltung bei der Qualitätsentwicklung von Hilfeplanung

Das Verstehen der Systemdynamik als Grundlage für die Hilfeplanung und die Konstruktion von passenden Settings: Warum Typologien? Vier sozialpädagogische Typologien zur genaueren Einschätzung von jungen Menschen in schwierigen Lebenslagen; Eine Systematik von Themen, über die man sich verständigen oder an denen man sich verhaken und scheitern kann



Bestellcoupon

Ich/wir bestellen von Beltz Juventa

Expl. Mathias Schwabe
Methoden der Hilfeplanung
 5. Auflage; € 24,95; ISBN 978-3-7799-6006-5

Bitte senden Sie mir regelmäßig Informationen über neue Beltz Juventa-Bücher per E-Mail

Meine Anschrift:

E-Mail:

 X

Datum/Unterschrift

Der Autor:

Prof. Dr. Mathias Schwabe, Evangelische Hochschule Berlin, ist Professor für Methoden der Sozialen Arbeit am Institut für Innovation und Beratung INIB, Systemischer Berater (SIT & IGST) und Supervisor und Denkzeit-Trainer.



Bitte richten Sie Ihre Bestellung an
 Beltz Medienservice
 Postfach 100565
 69445 Weinheim
 Tel. +49 (0)6201/6007-330,
 Fax: +49 (0)6201/6007-331
 E-Mail: medienservice@beltz.de
 Internet: www.juventa.de